

Liebe Freunde und Förderer von Humanitäre Hilfe e.V.,

etwas später als geplant zu Ihrer / Eurer Information unser 13. Rundbrief.

What's new?

- 22. Dezember 2010:  
Die „Kauferinger Malweiber“ spenden aus ihrem Kalenderverkauf stolze 4000 Euro für die Schule in Kamerun. Wahnsinn. Unser Dank gilt vor allem Frau Christa Bühler und Renate Kindermann, die dieses tolle Geschenk für die Kinder in Shukai ermöglicht haben, vielen, vielen Dank!

Die englische Version unserer LEW Internetseite ist online! Danke an Frau Adelheid Kaspar, die uns immer treue und zuverlässige Dienste in Rekordzeit leistet!

- Januar 2011:  
Unser Kalenderverkauf war sehr erfolgreich. So konnten „Kinder der Welt“ bis auf wenige Restexemplare, von der „LEW School“ fast 200 Exemplare verkauft oder als Geschenk z.B. an ehrenamtliche MitarbeiterInnen, die im Einsatz waren, weitergegeben werden. Von letzteren wurden 50 Exemplare an die Herzogsägmühle gespendet. Der Gesamterlös von 1082,97 Euro wird den Kindern der LEW School zufließen. Danke nochmals an alle, die mitgeholfen haben, vor allem an Bernhard Landbrecht, Beate Krebs und die Damen der Cafeteria! Und danke an alle, die einen oder mehrere Kalender erworben haben.
- 13. Januar 2011:  
Ein großes Dankeschön an Martin Reinhard Gruba (Miene) und Harry Wildenstein, bayerische Urgesteine und Betreiber der Schondorfer Szenekneipe KuBa (Kultur am Bahnhof), die uns eine schön gefüllte Spendenflasche für die LEW School in Kamerun übergeben haben. Im vergangenen Jahr fütterten die Gäste des KuBa diese Flasche mit der stattlichen Spende von 432 Euro.
- 22. Januar – 19. Februar 2011:  
Frau Dr. Sarah Galastri und die Arzthelferin und Physiotherapeutin Simone Vach fliegen nach Kamerun, um im Hospital Shisong und im Hospital Mayo Darlé mitzuarbeiten. Mit wohl gefüllten Koffern voller Hilfsgüter für Sr. Christa und Mayo Darlé geht die Reise los. Ihr Bericht folgt in Kürze.
- 05. Februar – 30. März 2011:  
Frau Monika Wagner fliegt nach Kamerun und arbeitet im Waisenhaus am Hospital Shisong in Kumbo mit. Ihre Erfahrungen hat sie uns mit sehr gemischten Gefühlen mitgeteilt, zu verschieden sind doch die afrikanischen und europäischen Ansichten zur Erziehung. Danke an Frau Wagner für einen sehr engagierten Einsatz!
- 06. März – 09. April 2011:  
Gabi Düweling (Apothekerin) und Erwin Engels (Urologe) fliegen erneut nach Kamerun. Sie nehmen den ersten persönlichen Kontakt mit den Beschäftigten des Krankenhauses Ndoungue auf (Chefarzt ist Hr. Dr. Aime Eyango Yomteke) und arbeiten einige Wochen in Mayo Darlé. Ihr Bericht findet sich in Kürze auf unserer Homepage.

- 09. – 30. März 2011:  
Die Kinderkrankenschwester Katrin Bareiß ergänzt unser Team in Mayo Darlé.
- 10. März 2011:  
Fon Tamunjoh unternimmt eine private Reise in sein Heimatland Kamerun. Auf diesem Wege kann er die von Dr. med. Martin Schwandt gespendeten Perfusoren (zur genauen Dosierung von Medikamenten bei der Verabreichung, z.B. Schmerzmittel oder Narkosemittel) an Sr. Christa vom Hospital Padre Pio in Douala übergeben.
- 25. März 2011:  
Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung im Gasthaus Bräustüberl in Landsberg wurde der neue Vorstand einstimmig gewählt und setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Thomas Weinhold, 2. Vorsitzende Renate Kindermann, Kassenwartin Dr. med. Barbara Buchner und Schriftführerin Kornelia Weinhold. Harald Thill stellte sich aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Kandidatur, steht dem Verein aber weiterhin als Projektleiter für ein neues Hilfsprojekt in Indonesien zur Verfügung. Mit Renate Kindermann konnte die Rektorin der Hauptschule Kaufering (Partnerschule zur LEW School in Kamerun) als neues Vorstandsmitglied gewonnen werden. Diskutiert wurde auch über die Position eines Fundraising Managers. Hier könnte sich für Oktober eine personelle Lösung anbahnen (wurde von der Mitgliederversammlung einhellig beschlossen).
- April 2011:  
Koffersammelaktion im Klinikum. Unser Keller ist wieder gut gefüllt und inzwischen sind auch genügend Koffer gespendet worden, so dass wir wieder Hilfsgüter mit nach Kamerun geben können.
- 05. Mai 2011 – 30. September 2011:  
Hannah Reul (Krankenschwester) und Cornelia Pantke (Heilerziehungspflegerin) fliegen nach Kamerun.
- 06. Juni 2011:  
Vorstandssitzung: Bernhard Landbrecht hat im Vorfeld Kontakt mit Frau Karola Kostial von „Ladakh-Hilfe e.V.“ aufgenommen. Frau Kostial berichtet mit Film und Präsentationen über ihre Arbeit mit schwerbehinderten Kindern in Ladakh. Wir möchten wenn möglich ihr Projekt finanziell und mit ehrenamtlichen MA (Physiotherapie) unterstützen.
- Juni 2011:  
Unser Kontrakt mit Brussel Airlines wird zu gleichen Konditionen verlängert. Danke an Frau Lévêque, die uns immer wieder tatkräftig unterstützt.

Die Berichte aus unserer Schule in Shukai sind durchweg positiv, es werden zusehends mehr Kinder angemeldet, weil die LEW School die beste Schule im Umkreis und auch personell gut ausgestattet ist. Der letzte Jahrgang unserer Schulabgänger hat die Abschlussprüfungen komplett bestanden! Herzlichen Glückwunsch dazu!

- 13. Juli – 31. Juli 2011:  
Melanie Hesse fliegt für drei Wochen nach Shukai und schaut nach unserem Schulprojekt. Shukai ist die beste Schule in weitem Umkreis und erhält immer mehr Zulauf. Melanie wird im Dorf selbst wohnen und an der Schule unterrichten, zudem hat sie eine großen Aufgabenkatalog mitbekommen. Unter anderem sind Bautätigkeiten durchzuführen (Kinderspielplatz, befestigter Weg u.a.) und das Waisenprogramm auf den aktuellen Stand für das nächste Schuljahr zu bringen. Wir sind gespannt auf ihren Bericht.
- Vorankündigung:  
Im September reisen Harald Thill und Thomas Weinhold nach Wetzlar, um sich mit den Vorständen des Vereins „Medizinisch-Christliches Hilfswerk e.V.“ ( ) zu treffen. Ziel ist, über eine gemeinsame Unterstützung des Krankenhauses Balige auf Sumatra zu sprechen. Die Initiative hierzu kam von den Eheleuten Güttel, die bereits für uns in Kamerun gearbeitet hatten.

Die Jaffna Region auf Sri Lanka kann wieder bereist werden. Wir nehmen Kontakt mit Humedica e.V. auf und prüfen, ob wir die Zusammenarbeit mit unserem Partnerkrankenhaus in Tellippalai wieder aufnehmen können.



So, das war´s. Das Foto zeigt Kornelia Weinhold und Martin Reinhard Gruba (Miene) bei der Übergabe der Spendenflasche. Wir freuen uns, wenn Sie / ihr unsere Arbeit auch weiterhin unterstützt. Ohne tatkräftige und finanzielle Hilfe sind Hilfsprojekte nicht durchführbar.

Vielen Dank im Namen des Vorstandes und unseres Arbeitskreises,

Thomas Weinhold

*Thomas Weinhold*  
*Humanitäre Hilfe e.V.*  
*1. Vorsitzender*  
*Bgm.-Dr.-Hartmann-Str. 50*  
*D-86899 Landsberg am Lech*  
*Fon: +49 (0) 81 91 - 3 33 - 13 58*  
*Fax: +49 (0) 81 91 - 3 33 - 13 54*  
*Mail: [thomas.weinhold@klinikum-landsberg.de](mailto:thomas.weinhold@klinikum-landsberg.de)*  
*Web: [www.humanitaere-hilfe-ev.de](http://www.humanitaere-hilfe-ev.de)*

*privat:*  
*Kreuzstraße 1*  
*D-86946 Vilgertshofen*  
*Fon: +49 (0) 81 94 - 99 86 85*  
*Mail: [thomas.weinhold@freenet.de](mailto:thomas.weinhold@freenet.de)*